

## Pressemitteilung

### Press release

#### Ausstellung verlängert bis 25. April 2010

#### Alberto Giacometti: Die Frau auf dem Wagen. Triumph und Tod

*Die Ausstellung „Alberto Giacometti: Die Frau auf dem Wagen“, eine gemeinsame Produktion der Stiftung Wilhelm Lehbruck Museum – Zentrum Internationaler Skulptur, Duisburg als Veranstalter und der Fondation Alberto et Annette Giacometti, Paris, als Forschungszentrum, wird auf Grund des nachhaltigen Besucherinteresses bis zum 25. April 2010 verlängert.*

Die beiden Kuratoren Véronique Wiesinger, Direktorin der Pariser Giacometti-Stiftung, und Dr. Gottlieb Leinz, stellvertretender Direktor des LehbruckMuseums, freuen sich über den enormen Publikumszuspruch der Schau, die wesentlich den hochkarätigen Werkgruppen aus Paris zu verdanken ist. So viele Besucher wie selten in Duisburg haben die Ausstellung rund um das Duisburger Highlight, Alberto Giacomettis „Frau auf dem Wagen“, mit weiteren 120 Werken, Fotografien und Dokumentationsmaterialien des bedeutenden Bildhauers (1901-1966) seit der Eröffnung Ende Januar gesehen. Das LehbruckMuseum besitzt die größte Sammlung von Werken Giacomettis in Deutschland und bemüht sich, diese aus der Ausstellung heraus zu erweitern.

Die Verlängerung um eine Woche bis zum 25. April 2010 ermöglicht nun auch den internationalen Besuchern der Kölner Kunstmesse Art Cologne, die lohnende Fahrt nach Duisburg.

Ebenfalls verlängert werden die Öffnungszeiten am Abend:

Von Dienstag, 20. April bis Samstag, 24. April ist die Ausstellung täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung sowie eine musikalische „Hommage à Alberto Giacometti“ werden am Sonntag, 25. April angeboten, alle aktuellen Termine finden sich auf [www.lehmbruckmuseum.de](http://www.lehmbruckmuseum.de)

Die Ausstellung „Alberto Giacometti: Die Frau auf dem Wagen“ wird großzügig unterstützt von der Kulturstiftung der Länder, der Ernst von Siemens Kunststiftung, dem Ministerpräsidenten des Landes NRW, der Sparkasse Duisburg-Stiftung, Pro Helvetia und weiteren Partnern.



**Stiftung  
Wilhelm  
Lehmbruck  
Museum**

**Zentrum  
Internationaler  
Skulptur**

Düsseldorfer Straße 51  
D – 47049 Duisburg

Alissa Krusch  
T +49 (0) 203 283 3138  
F +49 (0) 203 283 38 92  
presse@lehbruckmuseum.de  
www.lehmbruckmuseum.de

13. April 2010